

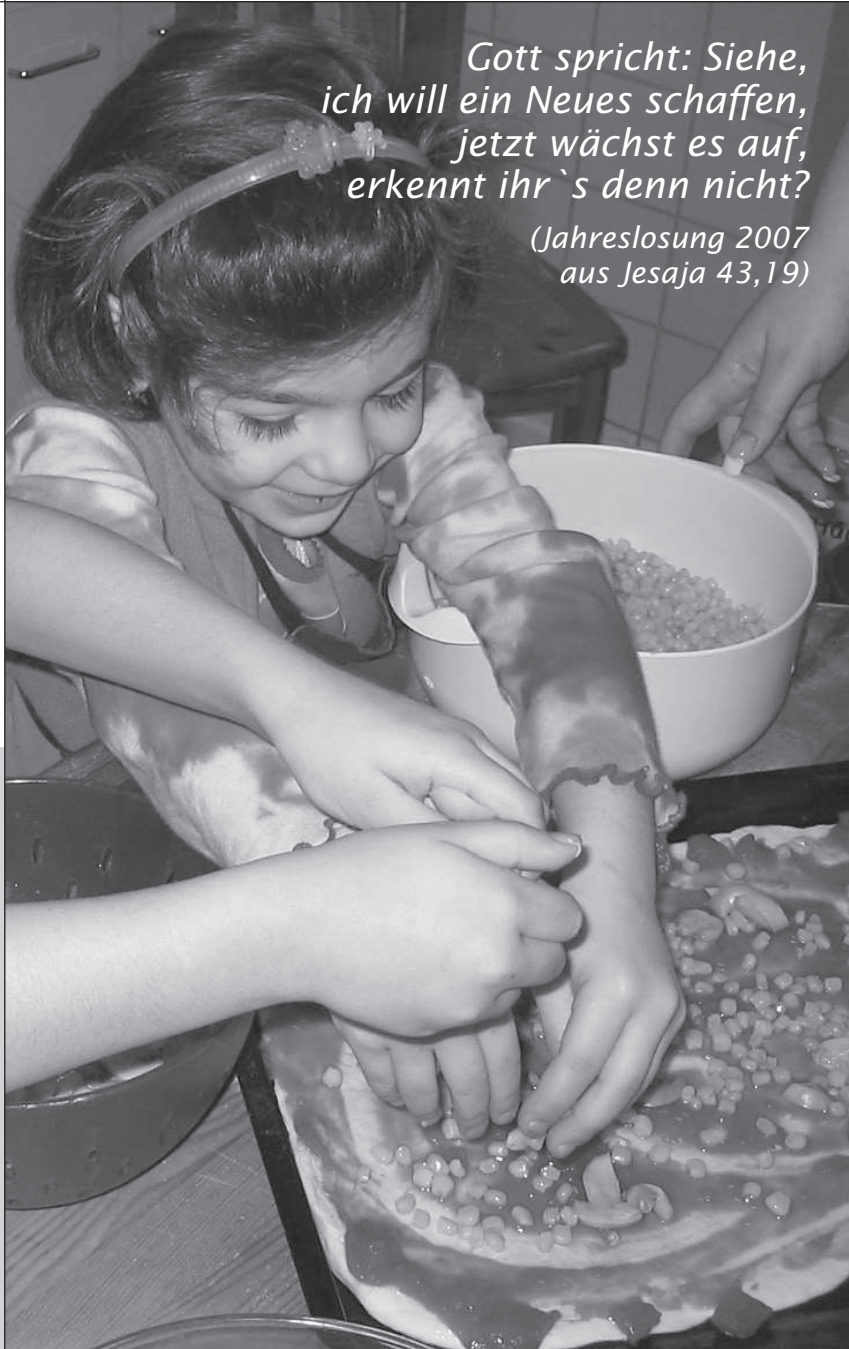
Dezember 2006 - Januar 2007



S T E P H A N U S
GEMEINDE *brief*

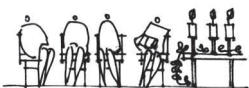
*Gott spricht: Siehe,
ich will ein Neues schaffen,
jetzt wächst es auf,
erkennt ihr`s denn nicht?*

*(Jahreslosung 2007
aus Jesaja 43,19)*



Inhalt

Angedacht	2
Hingesehen	3
Gottesdienste	4
Begegnung mit Musik	5
Aktuell	6
Aus der Gemeinde	7
Kleine & große Leute	9
Freud und Leid	10
Kontakte	12



Angedacht

Gott spricht: Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr`s denn nicht? (Jahreslosung 2007 aus Jesaja 43,19)



Gott spricht zu uns. Bis auf den heutigen Tag tut er dies durch Menschen, die sich in seinen Dienst rufen lassen. Und er sucht sich dazu nicht besondere Menschen aus. Jeden kann er gebrauchen. Jeder Mensch kann zum Botschafter, zum Propheten Gottes werden. In ganz unterschiedlicher Weise, in den verschiedenen Aufgabenfeldern werden wir gebraucht. Als der von Selbstzweifeln geplagte Jesaja das erkannte, sagte er: hier bin ich, sende mich. Und Gott sandte ihn und sprach durch ihn zum Volk Israel. Seine Worte wurden aufgeschrieben und sind bis heute von Bedeutung. Jesaja sprach wie alle Propheten und Botschafter Gottes im Horizont der Neuen Welt, die Gott verheißen hat. Neues soll werden, wenn das Alte vergeht. Diese Welt, unser menschliches Leben ist begrenzt und endlich. Aber darüber hinaus gibt es eine weitere, größere, bessere, friedliche, schöne, neue und ewige Welt bei Gott. Diese Welt gilt es anzusagen. Und diese Ansage ist wie ein Licht in der Dunkelheit. Durch

Menschen, die das glauben und leben und weitersagen, kommt Hoffnung auf in aller Bedrückung, Angst und Vergänglichkeit, die wir erleben.

Gott sei Dank gibt es solche Boten bis heute, die uns anrühren, durch das was sie sagen und tun. Und so kann schon jetzt das anfangen zu wachsen, was wir einmal ganz groß und überwältigend erfahren werden. Im Kleinen, Verborgenen fängt Gottes neue Welt an.

Jesus sprach einmal von solch einem Anfang, dass er sich mit einem Senfkorn vergleichen lässt. Aus solch einem kleinen Anfang wird etwas wirklich Großes: ein Busch, ein Baum. So fängt das Reich Gottes unter uns an.

Ich bin dankbar und froh für alle Menschen, die durch Wort und Tat zu Boten und Botinnen werden. Sie sorgen dafür, dass ein Neues wächst, dass Gottes Anfang mit uns und unter uns zu sehen ist.

Gute Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr!

Ihr Pfarrer

Matthias Wagner



Ehrenamt in aller Munde

*Auch die Stephanus-
gemeinde kommt ohne
Ehrenamtliche nicht aus.*

In der Adventszeit laufen nicht nur in den Familien die Vorarbeiten für Weihnachten auf Hochtouren. Auch die „Heinzelmännchen“ der Stephanuskirche sind voll beschäftigt.

Ein Krippenspiel wird einstudiert und die zugehörigen Dekorationen angefertigt. Die Kinder unserer Gemeinde sind mit Begeisterung dabei, angeleitet von den Mitarbeitern der Kinderkirche, allesamt natürlich ehrenamtlich! Wer räumt nach dem Familiengottesdienst auf, damit auch der Abendgottesdienst geordnet ablaufen kann? Natürlich Frau Wied-Schwab, Herr Baehr und die Ehrenamtlichen!

Auch bei den älteren Gemeindegliedern sind sie im Einsatz. Zum Jahresende wird ein besinnlicher Adventsnachmittag beim „Frohen Alter“ vorbereitet. Wie jedes Jahr werden kleine Aufmerksamkeiten für die Gäste verpackt, Kaffee zubereitet, die Tische gedeckt, Geschirr gespült, alles wieder aufgeräumt.

Die Freiwilligen im Besuchsdienst werden ganz besonders vor



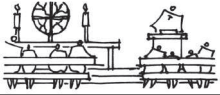
Weihnachten Ihre Besuche bei alten, kranken oder einsamen Gemeindegliedern machen.

Zum Jahresende planen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Pfarrer Wagner das kommende Jahr.

Dies sind nur einige wenige Beispiele für die ehrenamtliche Tätigkeit, ohne die unser Gemeindeleben nicht funktionieren würde. Die Zeit und Arbeit, die für Stephanus eingebracht wird soll auch in diesem Jahr wieder durch eine Mitarbeiterfeier zum Jahresende gewürdigt werden.

Sollten Sie Interesse haben bei uns mitzuarbeiten, so fragen Sie doch einfach im Pfarrbüro nach der Ehrenamtbüchse.

Claudia Mörk-Grunwald



Gottesdienste

	So. 03.12. 09:30	Musikalischer Gottesdienst <i>Pfarrer Wagner</i>
	So. 03.12. 18:00	Abschlussgottesdienst Glaubenskurs im Gemeindesaal
	So. 03.12. 18:00	Gemeinsamer Jugendgottesdienst im Fünfecksaal der Sommerraingemeinde
	So. 10.12. 09:30	Gottesdienst <i>mit Taufe</i> <i>Pfarrer Wagner</i>
	So. 17.12. 09:30	Fürbittgottesdienst zum Flüchtlingselend im Sudan <i>Pfarrer Wagner</i>
Heiligabend	So. 24.12. 15:30	Familiengottesdienst <i>Pfarrer Wagner</i>
	So. 24.12. 17:00	Christvesper <i>Pfarrer Wagner</i>
1. Weihnachts- feiertag	Mo. 25.12. 09:30	Gottesdienst mit Abendmahl (<i>Soft</i>) <i>Pfarrer Wagner</i>
2. Weihnachts- feiertag	Di. 26.12. 10:30	Musikalischer Gottesdienst in der Sommerrainkirche <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>
Silvester	So. 31.12. 18:00	Silvestergottesdienst <i>Pfarrer Wagner, Pfarrer Dr. Krüger</i>
Neujahr	Mo. 01.01. 18:00	Neujahrsgottesdienst in der Sommerrainkirche <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>
Erscheinungsfest	Sa. 06.01. 09:30	Gottesdienst <i>Pfarrer Wagner</i>
	So. 07.01. 09:30	Gottesdienst mit Abendmahl (<i>Wein</i>) <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>
	So. 14.01. 09:30	Gottesdienst <i>Pfarrer Wagner</i>
	So. 21.01. 09:30	Gottesdienst mit Taufe und Bibelübergabe an Konfirmanden <i>Pfarrer Wagner</i>
	So. 28.01. 09:30	Gottesdienst <i>Pfarrer Dr. Krüger</i>

Winterkirche

vom 06.01.07
bis 11.03.07
findet der
Gottesdienst im
Gemeindesaal
statt.

Für Kinder

So. 10.12. 11:00	Kindergottesdienst
2006 11:00	Gottesdienst für kleine und große Leute
So. 14.01. 11:00	Kindergottesdienst
2007 11:00	Gottesdienst für kleine und große Leute

Begegnung mit Musik



Musikalisch gestalteter Gottesdienst

Im Gottesdienst zum 1. Advent erklingen Sätze aus dem Orgelkonzert A-Dur von Georg Friedrich Händel als Umrahmung. Im Mittelpunkt steht die Kantate „Ein Kind ist uns geboren“ von Georg Philipp Telemann. Telemann steht zu Unrecht etwas im Schatten von Bach und Händel. In der aufgeführten Kantate entfaltet Telemann besinnliche und festliche Momente und stimmt uns auf das kommende Weihnachtsfest ein. Es erklingen außerdem adventliche Sätze aus Mozarts „Vesperae solennes“.

Mitwirkende: Andrea Hornung-Boesen und
Peter Schaufelberger, Vokalsoli
Concertino Stuttgart
Schola choralis
Cembalo, Orgel: Elisabeth Wied-Schwab
Leitung: Jürgen Schwab

Sonntag

03.12.2006

09:30 Uhr



Familiengottesdienst mit Krippenspiel an Heiligabend

Kinderchor, Kinderkirche, mit Team / Elisabeth Wied-Schwab
und Pfarrer Matthias Wagner laden zu den Proben
und zum Gottesdienst ein.

Infos bei Frau Wied-Schwab und Pfarrer Wagner.

Sonntag

24.12.2006

15:30 Uhr

Musikalisch gestalteter Gottesdienst an Heiligabend

Eva Barsch (Violine) und Elisabeth Wied-Schwab (Orgel) spielen
weihnachtliche Musik von Manfredini, Vivaldi und Corelli.

Sonntag

24.12.2006

17:00 Uhr

Schola choralis unter neuem Namen

Ein neuer Name für den Chor unter Leitung von Elisabeth Wied-Schwab und Jürgen Schwab wurde ausgesucht und beschlossen. Nicht mehr Schola choralis sondern **Collegium vocale Stuttgart** heißt ab 1. Januar 2007 der Kirchenchor aus Mitgliedern der Stephanuskirchengemeinde und Sängerinnen aus der Region Stuttgart.



Reden und Bewegungen im Gottesdienst

*Dies war das Thema beim Kirchengemeinderats-
Wochenende vom 13.-15.10.2006 in Beutelsbach.*

Frau Mergenthaler (Schauspieler-
in und Rezitatorin) gab uns An-
leitung im Auftreten und beim
Sprechen. Dazu gehörten konkre-
te Übungen, die intensiv genutzt
wurden. In der „Werkstatt Got-
tesdienst und Abendmahl“ ver-
mittelte uns Pfarrer Dr. Schäberle-
Königs die theologische Basis und
führte uns in die Liturgie ein.

Gerüstet durch diese Fortbildung

möchten wir nun unsere Aufgaben
im Gottesdienst und beim Abend-
mahl wahrnehmen. Wir laden Sie
herzlich ein, Veränderungen, die
sich daraus ergeben, ab 1. Advent
im Gottesdienst selbst zu erleben.
Ein ergänztes Gottesdienstblatt
wird Ihnen dabei helfen.

Wir freuen uns, wenn Sie uns eine
Rückmeldung geben.

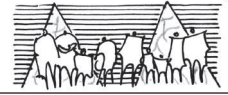
Jugendgottesdienst

„Tomaten auf den Augen?“ heißt es kurz und knapp statt „Gott spricht:
Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr`s
denn nicht? (Jahreslosung 2007)“

Das Vorbereitungsteam lädt zum Jugendgottesdienst am Sonntag, 3.
Dezember 2006 um 17.00 Uhr in den Fünfecksaal der Sommerrainge-
meinde ganz herzlich ein. Ab 16.30 Uhr gibt's Gutsle und Tee.



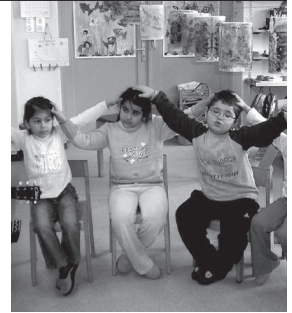
Aus der Gemeinde



Aus dem Kindergarten

Am Freitag den 20. Oktober, feierten wir gemeinsam mit den Kindern, Eltern und Gästen unseren Anfängergottesdienst in der Stephanuskirche. Thema dieses Jahr war „die Sonne“.

Miteinander haben wir viel gesungen, ein Theaterstück über die Sonne gespielt, die Schöpfungsgeschichte erzählt und gebetet. Zum Abschluss legten wir aus Stoffstreifen eine riesengroße Sonne in die Kirche. Wir stellten uns zu einem großen Kreis auf und legten uns die Hände auf den Kopf. Pfarrer Wagner sprach dazu den Segen. Beim Läuten der Kirchenglocken gingen wir zurück in den Kindergarten.



Tannenbaumaktion 2007

Auch 2007 holen wir gerne wieder Ihren Tannenbaum gegen eine kleine Spende ab. Die Tannenbaumaktion findet am Samstag den 13. Januar ab ca. 9.00 Uhr statt. Weitere Informationen finden Sie auf Handzetteln, welche ab Weihnachten an jedem Haus in der Gemeinde angebracht werden. Helfer sind herzlich willkommen. Für alle, die mitmachen, ist ein Helferausflug geplant.

Sozialabbau und Arbeitslosigkeit sind zwei gesellschaftliche Problemfelder, in denen sich das Ev. Jugendwerk Bezirk Bad Cannstatt mit dem Spendenerlös der Tannenbaum-Sammel-Aktion (TBA) 2007 engagieren möchte. Um das an einer Stelle konkret zu tun, haben wir als Spendenprojekt die Initiative Trottwar ausgewählt. Der Verein Trottwar e.V. bringt mit verschiedenen Projekten sozial benachteiligte Menschen, vor allem Obdachlose und Langzeitarbeitslose, in Arbeit. Er ist als gemeinnützig anerkannt, arbeitet dabei ohne öffentliche Zuschüsse und finanziert sich rein aus dem Verkauf der Zeitung Trottwar, Mitglieds- bzw. Förderbeiträgen, Patenschaften und Spenden.

Für weitere Fragen steht Ihnen Simon Honegg (Tel: 5300164) gerne zu Verfügung.

Hausgebet im Advent

Auch in diesem Jahr laden Familie Grasse, Memminger Str. 16 und Familie Mayer, Burckhardtstr. 8 dazu ein.

Montag
11.12.2006
19:30 Uhr



Aus der Gemeinde

Konfirmandenunterricht

Anmeldung
Donnerstag
14.12.2006
19:00 Uhr
Gruppenraum

An alle Mädchen und Jungen der Jahrgänge 1993 und 1994!
Euer Konfirmandenunterricht beginnt am Mittwoch,
dem 10. Januar 2007 im Gruppenraum.

Mitarbeiter- und Gemeindeabend

Samstag
28.01.2007
19:30 Uhr
Gemeindsaal

Herzliche Einladung zum Mitarbeiter- und Gemeindeabend
im Gemeindsaal der Stephanuskirche.
Gesine Keller von „Dein Theater“ vergegenwärtigt das Leben
und Werke von Dietrich Bonhoeffer

Seniorenfreizeit in Fischbach am Bodensee vom 04.06. – 14.06. 2007

**Seniorenfreizeit
in Fischbach
am Bodensee**
04.–14.06.2007



Gemeinschaft erleben, miteinander reden, singen und lachen, den
Bodensee mit dem Schiff befahren, Ausflüge nach Konstanz, Fried-
richshafen oder Meersburg Vieles wollen wir im Erholungshaus
des Stuttgarter Diakonissenkrankenhauses erleben.

Haben Sie Lust dazu? Melden Sie sich an.

Hin- und Rückfahrt mit dem Bus.

Unterkunft in Einzel- und Doppelzimmern, 1 Zimmer ist behinder-
tengerecht. Ein Leitungsteam ist für das Programm verantwortlich.

Kosten für Hin- und Rückfahrt, 2 Ausflugsfahrten, Unterbringung
und Verpflegung **600,00 Euro**.

Zuschuss: Niemand soll aus finanziellen Gründen an dieser Freizeit
nicht teilnehmen können. Anfragen ans Pfarramt

Kleidersammlung für Bethel

Von Dienstag, 16.01., bis Montag, 22.01.2007, können in der Step-
hanuskirche oder in der Einsteinstr. 71 Altkleider abgegeben werden.

Hausaufgabenhilfe

mo., mi., do.
14:30–16:30 Uhr
Jugendräume

Kontakt: Liane Hinze
Tel. 535841

Kleine und große Leute



Klangstraße I (musikalische Früherziehung)

Kontakt: Elisabeth Wied-Schwab
Tel. 07141/603392

mittwochs
15:00–16:00 Uhr
Gemeindesaal

Frauengymnastik

Kontakt: Kristina Werner
Tel. 6405250

mittwochs
09:30–10:30
18:00–19:00
Gemeindesaal

Seniorengymnastik

Kontakt: DRK Übungsleiterin Anita Appinger
Tel. 5789985

montags
09:30–10:30
Gemeindesaal

Seniorentanz

Kontakt: Susanne Grasse
Tel. 552478
(am 2. und 4. Dienstag im Monat)

dienstags
15:00–17:00
Gemeindesaal

Israelische Tänze

Kontakt: Susanne Grasse
Tel. 552478

dienstags
20:00–22:00 Uhr
Gemeindesaal

Frohes Alter

05.12. Weihnachtliches Beisammensein
09.01. Die Dresdner Frauenkirche in Bildern

1. Di. im Monat
14:30–17:30
Gemeindesaal

Einkehr am Mittag

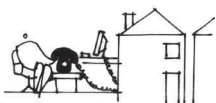
Besinnung und gemeinsames Mittagessen
„Etwas für Leib und Seele“

donnerstags
12:00 Uhr
Gemeindesaal

Hauskreis um die Bibel

Kontakt: Susanne und Klaus-Peter Grasse
Tel. 552478

montags
20:00 Uhr
Memmingerstr. 16



Kontakte

Pfarramt

Pfarrer	Matthias Wagner
Anschrift	Einsteinstr. 71, 70374 Stuttgart
Telefon, Fax	535378, 536877
E-Mail	stephanusgemeinde@arcor.de
Sprechzeiten	Fr. 09:00–11:00 Uhr
Sekretariat	Corinna Schwenn
Öffnungszeiten	Mi.–Fr. 09:00–11:00 Uhr

Kirchengemeinderäte

Marieluise Maute	In den Ringelgärten 8, Tel. 558062
Eberhard Collmer	Terrotstr. 10, Tel. 560660
Christa Herold	Burckhardtstr. 57, Tel. 564962
Ulrike von Hiller	Burckhardtstr. 10, Tel. 5286801
Kurt Hohenberger	Hesserweg 12, Tel. 537056
Simon Honegg	Einsteinstr. 52, Tel. 5300164
Uwe Schwenn	Burckhardtstr. 8, Tel. 5051183
Barbara Stempel	Arnold-Cahn-Weg 5, Tel. 531195

Bereiche

<i>Kirchenpflege</i>	Axel Ehrmann, Heidi Wießmeyer
Telefon	532624 / 54997336
Bankverbindung	KtoNr: 1 294 547, BLZ: 600 501 01 (BW-Bank)
<i>Mesner/Hausmeister</i>	Dieter Baehr
Telefon	75888180
<i>Kirchenmusik</i>	Elisabeth Wied-Schwab
Telefon	07141/603392
<i>Kindergarten</i>	Karl-Hartenstein-Kindergarten
	Burckhardtstr. 75
Telefon	568579
<i>Jugendarbeit</i>	Miriam Günderoth
Telefon	52089174

Diakonie

Diakoniestation	Nauheimer Str. 49
Telefon	55038540
Diak. Bezirksstelle	Liebenzeller Str. 10
Telefon	565934

Impressum

Gemeindebrief der Stephanus-Gemeinde Stuttgart-Bad Cannstatt	Druck: UWS Papier & Druck GmbH Libanonstr. 72 A, 70184 Stuttgart
Erscheinungsweise: 5 Ausgaben pro Jahr	Nächste Ausgabe: Februar / März 2007
Redaktionsteam: Andrea Lang, Claudia Mörk-Grunwald, Matthias Wagner	Redaktionsschluss: 17.01.2007
Redaktionsleitung: Matthias Wagner	Zustellung: ab 31. Januar 2007 durch ehrenamtliche Frauen und Männer in der Stephanusgemeinde.
Kontakt: Tel. 0711/535378 stephanusgemeinde@arcor.de	Herzlichen Dank!